

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Gymnasium der Gemeinde Nümbrecht

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht
Mateh-Yehuda- Str. 5
51588 Nümbrecht
Tel.02293/913040
Fax: 02293/913045
Mail: info@homburgischesgymnasium.de



- Der Schulleiter -

22.03.2020

Eltern- und Schüler*innenbrief

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

ich hoffe sehr, dass es Euch und Euren Familien gut geht und Ihr alle gesund und wohl auf seid!
Ich wünsche allen Familien von Herzen, dass niemand von der Corona-Infektion betroffen ist, es allen so gut wie möglich geht und wir alle bestmöglich mit der aktuellen Ausnahmesituation umgehen und zurechtkommen.

Mir selbst und meinen Angehörigen geht es gut, zum Glück ist bis jetzt niemand aus meinem engsten persönlichen Umfeld erkrankt.

Die aktuelle Krise verlangt uns eine Menge ab, allerdings können und müssen wir nach meinem Dafürhalten alle zusammen stehen, solidarisch und konsequent sein, um beim Versuch mitzuhelfen, die Epidemie in ihrer Geschwindigkeit zu bremsen und damit zur Rettung von Leben beizutragen. Daher kann ich natürlich nur die Empfehlungen und Aufforderungen aller - seriösen - wissenschaftlichen Experten und der Behörden weiter geben: Halten Sie sich und Ihre Angehörigen streng und penibel an allen behördlichen Empfehlungen und Vorgaben, befolgen Sie das Gebot der Vermeidung bzw. der strikten Einschränkung sozialer Kontakte. Die Zahlen des exponentiellen, rasanten täglichen Wachstums der Infektionszahlen lassen dies in der Tat als einzige Chance erscheinen, die Zahl von Neuinfektionen - und damit natürlich von Todesfällen - zu verlangsamen bzw. zu reduzieren.

Seit Dienstag, dem 10.03.2020 ist der Schulbetrieb am Homburgischen Gymnasium - auf behördliche Anordnung - eingestellt worden, konnte bislang nicht wieder aufgenommen werden und wird in jedem Fall bis zum Ende der Osterferien andauern. Damit waren wir einige Tage früher geschlossen, als die große Mehrzahl der Schulen im hiesigen Oberbergischen Kreis, was zu besonderen Bedingungen und Herausforderungen an unserer Schule geführt hat: Vor allem konnten noch ausstehende Vor-Abiturklausuren nicht mehr geschrieben, Bücher und Materialien zunächst nicht mit nach Hause genommen werden.

Dank des sehr besonnenen, verständnis- und verantwortungsvollen Verhaltens der weit übergroßen Mehrzahl aller Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte konnten die in dieser Ausnahmesituation notwendigen Schritte geordnet und in Ruhe gemeinsam vorbereitet und umgesetzt werden. Die Abholung der Bücher in der Schule verlief gut organisiert, unter Vermeidung erhöhter Risiken und unter Beachtung aller Sicherheitsempfehlungen ab.

Eine ganz besondere Herausforderung und Belastung stellt die momentane Situation für unsere diesjährigen Abiturient*innen dar. Wir haben dies schulischerseits natürlich im Blick, versuchen bestmöglich damit umzugehen, Euch regelmäßig zu informieren und für Euch da zu sein. Wichtig

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Gymnasium der Gemeinde Nümbrecht

ist im Moment, dass beim jetzigen Stand der Dinge ein reguläres Abiturverfahren seitens des Ministeriums für Schulen auch in unserer Situation geregelt und vermittelt worden ist! Einzelheiten dazu sind von den Beratungslehrer*innen bereits mitgeteilt worden, finden sich auf unserer Schulhomepage und auch auf der Seite des Schulministeriums.

An alle Lehrerinnen und Lehrer waren und sind in dieser Situation ebenfalls ganz besondere An- und Herausforderungen gestellt. In kürzester Zeit galt und gilt es das Fundament eines digitalen Austausches herzustellen und einzurichten, um die Grundlage für digitale Lernangebote sowie die Schüler/Lehrer-Kommunikation zu schaffen. Dies scheint in den allermeisten Fällen - zumindest in den Grundfunktionen - gelungen, wofür ich allen Beteiligten herzlich danke!

Dadurch, dass wir derart kurzfristig auf die Situation der Schulschließung reagieren mussten, werden im Moment natürlich neben dem Hin- und Herschicken einer Vielzahl von eMails, z.T. unterschiedliche Wege des Austausches und der Kommunikation zwischen Kolleg*innen, Schüler*innen und Eltern ausprobiert und eingesetzt, die es für alle Beteiligten nicht immer ganz leicht machen, immer den Überblick zu behalten und auf allen "Kanälen" adäquat zu agieren.

Daher bemühen wir uns für die künftige Durchführung digitalen Unterrichts darum, eine für alle - kostenfrei - verfügbare und verwendbare Kommunikationsplattform einzurichten. Diese Plattform soll - dank der Unterstützung unseres Fördervereins - voraussichtlich Office365 sein, die - wenn alle technischen und formalen Voraussetzungen gegeben sind - in näherer Zukunft den vorgenannten Zweck erfüllen soll. Wir arbeiten jedenfalls sehr daran und halten alle Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte diesbezüglich auf dem Laufenden. Natürlich wird eine Office365-Einführung umsichtig und mit größtmöglicher Unterstützung geschehen und die bisherigen Wege der Kommunikation und des Austausches erhalten bleiben.

Am letzten Freitag, 20.03.2020 hat das Schulministerium weiter gehende Vorgaben und Regelungen für die Einrichtung von Notbetreuungen verfügt. Familien bei denen ein Elternteil in unverzichtbaren Funktionsbereichen (definiert durch eine Liste des Ministeriums und in den Antragsunterlagen einsehbar) tätig ist und die eine Notbetreuung für ihr Kind benötigen, können eine Notbetreuung durch die Schule bis zum Ende der Osterferien (19.04.2020) beanspruchen. Diese gilt an allen Wochentagen einschließlich der Wochenenden (mit Ausnahme der Osterfeiertage von Karfreitag an) und kann ab sofort über das entsprechende Formular, welches auf unserer Homepage hinterlegt ist, bei der Schule beantragt werden.

Ich hoffe und wünsche von Herzen, dass ihr alle, Sie und Ihre Liebsten alle gut und vor allem gesund durch diese absolute Ausnahmesituation kommen und wir alle miteinander diese Lage bestmöglich meistern!

Ich werde mit Euch/Ihnen im Kontakt bleiben, Euch/Sie über aktuelle schulische/Entwicklungen auf dem Laufenden halten und stehe Ihnen natürlich immer als Ansprechpartner zur Verfügung.

Scheuen Sie sich nicht bei drängenden Fragen und Anliegen sich direkt an mich und die Schule zu wenden. Die Schule und ich selbst sind erreichbar:

Telefonisch täglich Mo.-Fr. von 08.00-13.00 Uhr (Sekretariat) unter **Tel. 02293/913040**,
in Notfällen telefonisch rund um die Uhr (Schulleitung) ebenfalls über unsere **Tel. 02293/913040**.

Per **eMail** rund um die Uhr über die Mailadresse **info@homburgischesgymnasium.de**.

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Gymnasium der Gemeinde Nümbrecht

Darüber hinaus rate ich im Hinblick auf die aktuellen schulischen Entwicklungen und Regelungen im Land NRW die entsprechende Seite des Schulministeriums (FAQ-Seite) zur Corona-Krise regelmäßig einzusehen und als Informationsquelle zu nutzen. Der Link zu dieser Seite ist: <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Liebe Schüler*innen,
gebt auf Euch Acht, beachtet die Regeln und Vorgaben, behaltet Mut und - bestmögliche - Laune und vor allem bleibt gesund!

Liebe Eltern,
passen Sie auf sich und Ihre Familien auf und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße



(Schulleiter)

Hinweis: Unsere Schule (Schulleitung/Sekretariat) ist weiterhin durchgängig per eMail (info@homburgischesgymnasium.de) und telefonisch (02293/913040) erreichbar.